

## NEWSLETTER „UGANDA FAMILIENHILFE“ 2023

Liebe Sponsoren, Unterstützer und Freunde unseres Hilfsprojekts in Uganda.

Im Juni 2023 war ich das erste mal in Uganda in Kijaguzo in der Gemeinde von Pfarrer Achilles. Die Bevölkerung dort zählt ca. 70.000 Menschen. Bei der Mehrheit handelt es sich um junge Menschen, viele ohne Chance, die Schule zu besuchen. Etwa 65 % der Bevölkerung hier leben von weniger als zwei Euro pro Tag. Probleme sind hohe Arbeitslosigkeit, Unbezahlbarkeit von Schulgebühren und keine saubere Wasserversorgung.

Es ist wirklich unglaublich, wie arm die Menschen dort zum Teil sind, mit wie wenig Perspektive junge Menschen dort aufwachsen müssen und wie katastrophal die Infrastruktur ist.

Deshalb haben wir vor Ort entschieden, ein Hilfsprojekt zu gründen, um armen Familien aus allen Konfessionen zu helfen, Ihren Lebensunterhalt möglichst eigenständig zu verdienen.

Seit dem ist viel passiert ☺ ! **DANK EUCH**

### Fortschritte im Projekt in Uganda in 2023

- Unsere drei Teilprojekte haben sich inzwischen erfolgreich etabliert. Ca. 35 Schüler werden ständig für Berufe wie Schneider, Hairdresser oder Motorradmechaniker innerhalb 6-12 Monate ausgebildet.
- 27 Auszubildende konnten Ihre Ausbildung inzwischen erfolgreich abschließen, 18 davon haben eine feste Anstellung gefunden.
- Die Schneiderei Genossenschaft konnte ausreichend Nähmaschinen, Tische und Material kaufen, um die Ausbildung im August zu beginnen.
- Über eine jährliche Budget Planung und ein sehr konsequentes Reporting der Teilprojektleiter in Uganda haben wir unsere Einnahmen und Ausgaben fest im Blick.

### Solome Beauty Training Center (Matugga)



### Real Vine Vocational Training Center (Kjiaguzo)



### Womens Cooperative Tailoring Trainings Center (Kijaguzo)



### Fortschritte im Team Deutschland in 2023

[www.Uganda-Familienhilfe.org](http://www.Uganda-Familienhilfe.org)

- 7 Vereinsmitglieder sind beigetreten, erste Versammlungen wurden abgehalten
- Internetauftritte via Homepage, Instagram und Facebook wurden eingerichtet
- Vorträge in verschiedenen Organisationen haben stattgefunden. U. a. beim Verband katholisches Landvolk, im katholischen Pfarrgemeinderat TT und an der PH Weingarten
- Wir haben positives Feedback zu unserem Konzept von verschiedenen Organisationen mit Erfahrung bekommen, u.a. von KTEP, vom ILD (internationaler Ländlicher Entwicklungsdienst) und von der Birma Kinderhilfe.
- Wir legen großen Wert darauf, dass die Spenden 1zu1 in Uganda ankommen. Alle Ausgaben hier in Deutschland werden vom Team selber und den Mitgliederbeiträgen getragen und nicht mit Spenden finanziert !
- Nach der Anerkennung der Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt Friedrichshafen am 26.10.23 erfolgte die Gründung unseres Verein „Förderverein Uganda Familienhilfe e.V.“ am 17. 11.23 und die Registereintragung durch das Amtsgericht Ulm am 20.12.23.

**Wir können also ab sofort Spendenbescheinigungen ausstellen.** Ab einem Spendenbetrag von 30 Euro werden wir im Folgejahr der Spende die Spendenbescheinigung ausstellen.

## Beispiele von Auszubildenden:

### Kiraga Lydia

Sie hat Ihre Ausbildung zur "Hairdresserin" beim Solma Beauty Center erfolgreich abgeschlossen und hat es geschafft direkt eine Anstellung zu bekommen.

Sie verdient nun im Monat 300.000 Shilling (ca. 65 Euro) und kann damit sich selber und Ihr Baby ernähren und noch etwas an Ihre Familie abgeben.

Über die Zeit und mehr Erfahrung wird Ihr Gehalt steigen und irgendwann kann Sie es schaffen, Ihr eigenes Geschäft aufzubauen.



### Nakibuuka Faith



Sie ist 16 Jahre alt und stammt aus einer Familie mit vier Kindern und ist das erste Kind dieser Familie. Nur ihre Mutter verfügt über ein geringes Einkommen, der Vater ist arbeitslos. Die Mutter ist Ladenbesitzerin.

Da die Schulgebühren nicht für alle 4 Kinder leistbar sind, musste Faith die Schule beenden und saß ohne Perspektive Zuhause.

Mit der Ausbildung zur „Hairdresserin“ hat Sie nun eine Zukunft. Faith ist ein sehr fleißiges Mädchen, das den Friseurberuf gerne lernt und sich darauf konzentriert.

Sie hofft, dass sie nach erfolgreichem Abschluss ihren Lebensunterhalt verdienen kann und Mutter und Geschwister unterstützen kann. Faith lernt gut und wir sind optimistisch, dass sie einen guten Abschluss macht und erfolgreich sein wird.

## Ausblick für das Jahr 2024

- Prio 1 ist es, die drei laufenden Teilprojekte am Leben zu halten und weiter mit unseren Spenden versorgen zu können. Die aktuellen Rücklagen aus Spenden reichen noch bis ca. Mitte 2024.
- Mittel- bis langfristig wollen wir von diesen Spenden unabhängiger werden. Deshalb werden die neuen Auszubildenden ab Februar 10.000 Shilling Schulgeld pro Monat bezahlen. Weiterhin werden wir mit den Auszubildenden die bereits abgeschlossen haben einen Verein gründen, uns regelmäßig treffen und dafür sorgen dass die Erwerbstätigen von Ihnen jährlich einen festgelegten Geldbetrag an das Projekt zurückzahlen. Unser Ziel ist es, eine ständig wachsende Gemeinschaft zu haben, in der man sich wie in einer Familie gegenseitig hilft und voneinander profitiert.
- Für die Schneidereigenossenschaft wollen wir mit der Lobbyarbeit für Schuluniformen beginnen und in verschiedenen Schulen Ausschreibungen durchführen. Dadurch kann die Genossenschaft dann Geld verdienen.
- Die Fixkosten für Raummiete sind ca. 25% des Gesamtbudgets. Deshalb würden wir gerne Land kaufen um langfristig ein Ausbildungszentrum zu bauen. Das Land würde in der Übergangszeit armen Familien für Landwirtschaft zur Verfügung gestellt. Ein Acre (0,4ha) kosten allerdings ca. 6000,- Euro.
- Perspektivisch wird ein Ausbau der Berufsbilder angestrebt. So sollen die Berufe um Schreiner, Schweißer, Installateur und Landwirt erweitert werden.

Voraussetzung für all das ist, dass der Verein genügend Spenden aufbringen kann. Pro Jahr brauchen wir aktuell ca. 10.000,- Euro. **Jeder Euro zählt also !**

Wir reisen auch dieses Jahr wieder auf eigene Kosten nach Uganda, um uns vor Ort ein Bild zu machen. Mein nächster Aufenthalt in Uganda ist im Juni 2024 geplant. Eine weitere Reise von Mitgliedern des Vereins ist im Dezember 2024 angedacht.

Euch an dieser Stelle ganz herzlichen Dank für Eure großzügige Spendenbereitschaft und Euer Vertrauen!  
**Wir zählen weiter auf Euch !**



Joachim Straub

Vorstand Förderverein Uganda Familienhilfe e.V.

### SPENDEN

#### VOLKSBANK FRIEDRICHSHAFEN-TETTANG

IBAN: DE87 6519 1500 0251 9180 09

Stichwort: Uganda Familienhilfe

#### PAYPAL

<https://www.paypal.com/paypalme/UgandaFamilienhilfe>